

Beschluss (gegen die Stimmen der AfD):

1. Der Ausweitung und Förderung der Projekte diversity@school und Aufklärungsprojekt München e. V. in einer Gesamthöhe von 166.608 € wird zugestimmt.
2. Das Sozialreferat wird beauftragt, die ab dem Jahr 2021 dauerhaft erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für den Zuschuss an den diversity München e. V. in Höhe von 81.730 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2021 zusätzlich bei der Stadtkämmerei anzumelden (Finanzposition 4591.700.0000.2, Innenauftrag 602900115, Sachkonto 682100).
3. Das Sozialreferat wird beauftragt, die ab dem Jahr 2021 dauerhaft erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für den Zuschuss an den Aufklärungsprojekt München e. V. in Höhe von 84.878 € im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2021 zusätzlich bei der Stadtkämmerei anzumelden (Finanzposition 4591.700.0000.2, Innenauftrag 602900134, Sachkonto 682100).
4. Mehrjahresinvestitionsprogramm
Die Fortschreibung des Mehrjahresinvestitionsprogramms ist wie folgt zu ändern:
MIP alt: nicht vorhanden

MIP neu:

„Ausweitung der Projekte diversity@school und Aufklärungsprojekt München e. V.“ - Ersteinrichtungskosten, Investitionskostenzuschuss, Maßnahmen-Nr. 4602.7685, Rangfolgen-Nr. 11

(Euro in 1.000)

Gruppierung	Gesamtkosten	Finanz. bis 2019	Programmzeitraum 2020 bis 2024 (Euro in 1.000)						nachrichtlich	
			Summe 2020-2024	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026 ff.
I (988)	70	0	70	0	70	0	0	0	0	0
Summe	70	0	70	0	70	0	0	0	0	0
St. A.	70	0	70	0	70	0	0	0	0	0

Das Sozialreferat wird beauftragt, die einmalig erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 70.000 Euro auf der Finanzposition 4602.988.7685.1 zum jeweiligen Nachtrag bzw. Haushaltsplanaufstellungsverfahren 2021 termingerecht anzumelden.

5. Das Kommunalreferat wird gebeten, die Räumlichkeiten im stadteigenen Gebäude im Erdgeschoss der Blumenstraße 11 nach Fertigstellung der notwendigen Grundsanierung dem im Auftrag des Sozialreferats agierenden Träger diversity München e. V. kostenfrei zu überlassen.
6. Der Antrag Nr. 14-20 / A 06056 von der Fraktion DIE GRÜNEN/RL vom 15.10.2019 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.
7. Der Antrag Nr. 14-20 / A 06063 von Herrn Stadtrat Christian Vorländer, Frau Stadträtin Verena Dietl, Frau Stadträtin Julia Schönfeld-Knor, Frau Stadträtin Kathrin Abele, Herrn Stadtrat Haimo Liebich, Herrn Stadtrat Cumali Naz, Frau Stadträtin Anne Hübner und Herrn Stadtrat Marian Offman vom 16.10.2019 ist geschäftsordnungsgemäß behandelt.

8. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.